

Protokoll der Sitzung des Gemeinderates Unterbreizbach

➤ öffentlicher Teil

Tag: 02. September 2008
Beginn: 19.30 Uhr Ende: 22.00 Uhr
Ort: Weinstube/Kulturhaus Unterbreizbach
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister
2. Bestätigung der Tagesordnung, Änderungsanträge
3. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 10. Juni 2008
4. Informationen des Bürgermeisters/der Ortsbürgermeister
5. Anfragen der Gemeinderatsmitglieder an den Bürgermeister und die Ortsbürgermeister
6. Beschlussvorlagen – Öffentlicher Teil
 - 6.1. Beschluss über die Mitgliedschaft der Gemeinde Unterbreizbach im Wasser- und Abwasserverband Bad Salzungen
 - 6.2. Beschluss zur geänderten Beitragsordnung des Vereins „RAG LEADER Wartburgregion“ e.V.
 - 6.3. Beschluss von außerplanmäßigen Ausgaben „Lieferung und Einbau von Außenjalousetten Verwaltungsgebäude Räsa“
 - 6.4. Antrag der CDU-Fraktion zur Hauptausschuss-Sitzung am 15.7.2008
7. Bürgerfragestunde
8. Nicht öffentlicher Teil
 - 8.1. Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für die DE-Maßnahme „Neugestaltung Kirchhof Pferdsdorf“
 - 8.2. Grundstücksangelegenheiten
 - 8.3. Informationen/Diskussion

Zu TOP 1

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder, die Gäste, Herrn Pagel vom WVS und den Vertreter der Presse, Herrn Götte. Der Bürgermeister stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Gemeinderatssitzung sowie die Beschlussfähigkeit (15 Anwesende Gemeinderatsmitglieder) fest.

Zu TOP 2

Herr Klinzing beantragt, den Beschluss 09/2008/01 von der Tagesordnung zu nehmen. Frau Schumann weist darauf hin, dass die CDU 2 Anträge – Abstimmungsverhalten und Verbleib im WVS – gestellt hat. Beschluss soll auf Tagesordnung verbleiben und zur Abstimmung kommen.

Abstimmung über den Antrag, den Beschluss 09/2008/01 von der Tagesordnung zu streichen: Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen; 9 Nein-Stimmen (Herr Becker, Frau Fischer, Herr Brandt, Frau Schumann, Herr Lückert, Herr Soßdorf, Herr Droese Herr Bösser).

Der Antrag auf Streichung des Beschlusses von der Tagesordnung ist abgelehnt.

Abstimmung zur vorliegenden Tagesordnung: 13 Ja-Stimmen (Herr Becker, Frau Fischer, Herr Brandt, Frau Schumann, Herr Lückert, Herr Soßdorf, Herr Droese, Herr Bösser) 2 Stimmenthaltungen

Zu TOP 3

Es werden keine Anmerkungen/Änderungsanträge zur Sitzungsniederschrift beantragt. Abstimmung über die Sitzungsniederschrift vom 10. Juni 2008: 14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (Herr Droese).

Zu TOP 4

Informationen des Bürgermeisters

Sanierung Lindig-Mauer (Verkehrssicherung)

Abnahme ist Mitte August erfolgt, Schlussrechnung steht noch aus.

Thomas-Müntzer-Straße/Sünna

Baufortschritt ist einige Wochen im Verzug, Ende September wird eine 2.Kolonne eingesetzt.

Kornberg-Straße

Submission erfolgte Mitte Juli, den Zuschlag erhielt die Fa. Schilling-Bau. Die Bauarbeiten sind eine Gemeinschaftsmaßnahme mit dem WVS, Baubeginn war Mitte August, Erschwernisse durch massiven Sandsteinfels.

Erneuerung Straßenbeleuchtung Larau-Straße

Mittel wurden im Haushalt eingeordnet

Als Gemeinschaftsmaßnahme würde die E-ON die Freileitung abbauen und „Erdverkabeln“, am 10. September findet ein Vororttermin statt - Entscheidung im nächsten Hauptausschuss!

Teich Pferdsdorf

Zur Submission haben 2 Lose vorgelegen – Los 1 (TG) ca. 80 T€ - Los 2 (K&S ca. 95 T€ - Bauanlaufberatung hat heute stattgefunden, Baubeginn wird der 15.09.08 sein – Abhängig von Bodengutachten.

Bachlaufsanierung Mosa

Abnahme ist erfolgt.

Städtebauförderung

Zuwendungsbescheid über 100.000 € - mit Eigenmitteln 150.000 €

1. BA Kulturpark (Parkplätze, Schachttreppchen, Zuwegung hinter Kulturhaus)
Kostenschätzung ca. 210 T€ (Ausschreibung ist in Arbeit)
2. BA Kulturpark (Zuwegung zu Fr. Höbel, Spielplatz, Natursteinmauern und Treppen, Pavillon, Bühne, Rasenflächen nebst Bepflanzung Kostenschätzung ca. 280 T€ voraussichtlicher Bewilligungszeitraum 2010 – 2011.

Energetische Maßnahmen Kindertagesstätte Unterbreizbach

Förderrichtlinie – Kommunen in Sanierungsgebieten bzw. Kommunen als anerkannter Förderschwerpunkt und mit schwieriger Haushaltslage – Antrag erfolgt, aber wenig Aussicht auf Erfolg.

DE-Pferdsdorf

Submission zur Sanierung Kirchhof ist erfolgt; Baukosten ca. 120 T€ - Zuschlag geht an Fa. RK Dittersdorf.

Noch 2008 Antragstellung auf Schneiden von Bäumen im Ortskern, ca. 9T€ .

2009 Antragstellung auf Anstrich des Bürgerhauses.

Kostenschätzungen für 2009

- Brücke Linsengasse – 207 T€
- Sanierung Brücke + Buttlarer Straße – 125 T€ + Brückenkosten ca. 200T€
- Friedensstraße – 142 T€
- Wehrkirchmauer – 177 T€

DE-Sünna

Zuwendungsbescheid für Trauerhalle ist eingegangen, Baugenehmigung wird erwartet, Ausschreibung ist in Vorbereitung – Baumaßnahme muss bis Ende November 08 abgeschlossen sein.

Am 11. September wird die Entscheidung getroffen werden, ob der 2. BA der Thomas-Müntzer-Straße Sünna und/oder 3 Straßen in Pferdsdorf gebaut werden.

Brückenprüfung Pferdsdorf

- Ulsterbrücke – kleine Mängel, mehr Kosmetik
- Linsengasse – umfassende Sanierung notwendig, besser wäre ein Neubauratung im DE-Beirat – Anmeldung für 2009.

B-Pläne für Sünna, Unterbreizbach und Räsa

Verträge zur Fortführung der begonnenen Vorplanungen sind unterzeichnet, Aufträge für Vermessungsarbeiten sind ausgelöst – zum Teil bereits angefangen.

ALF – der langjährige Leiter, Herr R. Franke, ist in den Ruhestand verabschiedet worden, Nachfolger ist Herr Knut Rommel.

Windkraftanlage

- Mehrere Gutachten - Fledermäuse u. Rotmilan, Weißstorch und Rebhuhn – sind eingeholt. Durch die Gemeinde wurde der TÜV Süd, das Büro für angewandte Landschaftsökologie Ökotop beauftragt. Durch das Oberlandesgericht wurde noch keine Entscheidung getroffen.
- Entscheidung im nächsten Hauptausschusssitzung – Voraussetzung ist die Entscheidung des Oberlandesgerichts.

Runder Tisch

- Bisher fanden 5 Sitzungen statt
- Produktionsabläufe sind vorgestellt worden
- 27 Maßnahmen sind aus den eigenen Reihen des Runden Tisches, zusätzlich noch externe Maßnahmen
- Bewertung und Klassifizierung der Maßnahmen nach dem Beitrag zur Reduzierung der Salzfracht und dem zeitlichen Horizont – ökonomische Bedeutung von K & S für die Region.

Örtliche Wanderwegewarte

- Befahrung hat stattgefunden, Anlegung eines Bankkatasters
- Festlegung von Standorten für zusätzliche Bänke
- Abarbeitung durch den Bauhof zu 80%
- Nächste Sitzung soll im September stattfinden.

Regionale Aktionsgruppe (RAG)

- Ziel ist die Anerkennung der Wartburgregion als Förderschwerpunkt für die Jahre 2007 – 2013 – Ziel wurde erreicht.
- Im Sommer 2007 wurde ein Verein gegründet, in dem ein Großteil der Kommunen und auch viele Vereine beigetreten sind. Unternehmen sind Vereinsmitglieder geworden.
- Die Mitgliedsgebühr für die Kommunen sollten von Wartburgkreis übernommen werden (Einplanung im Kreishaushalt). Gegen diese Übernahme wurde durch eine Gemeinde Widerspruch eingelegt (Beiträge sind freiwillige Ausgaben). Wahrscheinlich ist es, dass das LVWA dem Widerspruch zustimmt – Kommunen müßten dann selbst die Mitgliedsbeiträge zahlen – Höhe ist abhängig von der Anzahl der Mitglieder - Gemeinderatsbeschluss.

Personal

- Für das Bürgerhaus Sünna ist ein neuer Hausmeister, Herr Klaus Fischer (Deicherodaer Straße in Sünna) zuständig. Der langjährige Hausmeister, Herr Gerhard Vock, wurde in der letzten Ortschaftsratsitzung verabschiedet.
- Das Ortschaftsratsmitglied von Pferdsdorf, Herr Gerhard Semmelroth, hat sein Mandat niedergelegt.
- Im Gemeinderat Unterbreizbach hat Frau Ute Schumann das Amt des CDU-Fraktionsvorsitzenden übernommen.

Grundschule Sünna

- Am 25. August fand in Sünna die Einweihungsfeier der neu umgebauten Schule in Sünna statt.
- Im Oktober soll für die Bevölkerung ein „Tag der offenen Tür“ stattfinden.

Grundschule Unterbreizbach

- Verhandlungen mit dem Landratsamt laufen. Neues, endgültiges Angebot liegt bei 30 T€ und die Übernahme der WVS-Beiträge.
- Thema zur nächsten Hauptausschusssitzung- wahrscheinlich am 23.09. –

WVS-Infoveranstaltung

- Für die Info-Veranstaltung zum Beitragswesen ist für Freitag, den 26.09.08, eingeladen. Die Einladung erfolgt durch den WVS an jeden Haushalt.

Auslegung Beteiligungsberichte

- Die Beteiligungsberichte der – Kommunalen Energie Beteiligungsgesellschaft – KEBT
- Werragas
- Kommunalbeteiligungsgesellschaft KBT
liegen in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme bereit.

Regionalplanung

- Der überarbeitete Plan liegt zur Einsichtnahme bereit – kann auch unter www.regionalplanung.thuringen.de eingesehen werden.

Geplante Baumaßnahmen des Bauhofes für 2008

- Es konnten noch nicht alle geplanten Maßnahmen abgearbeitet werden.
- Übersicht der geplanten Maßnahmen – Aufwendungen - Dauer der Abarbeitung durch den Bauhof ist gut gestaltet und übersichtlich.

Informationen des Ortsbürgermeisters, Herrn Heidrich

- In der letzten Ortschaftsratsitzung am 28.8.08 wurde der Hausmeister für das Bürgerhaus Sünna, Herr Gerhard Vock verabschiedet und der neue Hausmeister, Herr Klaus Fischer (Deicherodaer Str.) in seinem Amt begrüßt.
- Zur Fortsetzung der DE-Maßnahmen wurden der 2. BA Thomas-Müntzer-Straße und der Umbau des Mehrzweckgebäudes in der Frankfurter Str. beantragt.
- Der Zuwendungsbescheid zum Neubau der Trauerhalle ist im Juni eingegangen, bereits im November müssen die Arbeiten abgeschlossen sein. Um die Bevölkerung bei der Gestaltung mit einzubeziehen, wurde an der Trauerhalle der Planentwurf für die Neugestaltung ausgehangen.
- Um die Terminstellung 30.11.08 zur Fertigstellung des I. BA Thomas-Müntzer-Str. einhalten zu können, wurde die Bereitstellung einer 2. Baubrigade zugesichert.
- Ortsgestaltungssatzung Sünna – In einer Beratung des Ortschafts- und DE-Beirates wurde beschlossen, das die Zulassung von solarthermischen Anlagen und Photovoltaikanlagen, in Zone 1 und Zone 2, bei denkmalgeschützten Ensembles und Einzeldenkmalen die Denkmalbehörde entscheiden soll.

- Auf Beschluss der Mitgliederversammlung der FBG „Ulsterberg“ vom 16. April 08 ist die Auszahlung einer Gewinnausschüttung (100,00 €/ha) erfolgt. Ein Teil der Gewinnausschüttung für die Gemeinde soll für zweckgebundene Maßnahmen verwendet werden.
- Die in der FBG „Ulsterberg“ beschäftigten 2 Arbeitskräfte in geringfügiger Beschäftigung müssen mindestens 96 rm im Monat Brennholz aufbereiten.
- FBG Wegebau - der „Ulsterbergweg“ ist fertiggestellt, die Abnahme ist heute erfolgt.

Informationen des Ortsbürgermeisters, Herrn Ruppelt

- Am 11.7. hat eine DE-Beiratssitzung stattgefunden, aufgrund des Zuwendungsbescheides des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Meiningen erfolgt die Neugestaltung des Kirchhofes. Zur Sanierung der Kirchmauer muss durch die Kirchgemeinde eine Antragstellung erfolgen.
- Am 03. August fand das traditionelle Schleppertreffen, mit ca. 280 Fahrzeugen, statt.
- Am 05. August fand eine Besichtigung des Bauausschusses statt.
- Am 06. August war eine Seniorenbusfahrt nach Bad Langensalza organisiert.
- Am 07.08. erfolgte die Abnahme der Bachlaufsanierung „Mosa“, 2. Ba, 2. Teilabschnitt
- Am 20.08. war die Submission zum Flurbereinigungsverfahren Buttlar. Alle 3 Lose waren unter dem Kostenvoranschlag, den Zuschlag erhielt die Fa. Landschaftsbau Dittersdorf mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung. Die Bauanlaufberatung hat heute stattgefunden. Die von K & S beauftragten Bodenproben wurden bei einer Streckenbefahrung durch den Baubetrieb und das Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung durchgeführt.
- Ein weiteres Thema war der Rückgang des Schwalbenbestandes. Die Aufstellung von Schwalbenhäusern wird zur Pflichtaufgabe. Beim landwirtschaftlichen Wegebau sollen auch Schlammlöcher Berücksichtigung finden, diese sind Grundvoraussetzungen zum Niestbau. Förderung durch Flurneuordnungsamt.
Am 11.09. findet die nächste Beratung statt.

TOP 5 – Anfragen der Gemeinderatsmitglieder an den Bürgermeister und die Ortsbürgermeister

Bürgermeister – Eingang einer schriftlichen Anfrage der CDU zum Antrag der Gemeinde an den Rechnungshof auf Prüfung des Kläranlagenbaus ist nach 1 Jahr noch keine Entscheidung getroffen.

- ➔ Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Gemeinde nicht offiziell durch den Rechnungshof informiert wird. Das Prüfergebnis wird u.U. im Jahresbericht des Rechnungshofes (erscheint Anfang 2009) bekannt gegeben.

Herr Klinzing - macht auf zugewachsene Schilder in der unteren Sommerliete und der Borngasse aufmerksam.

- ➔ Durch das Ordnungsamt werden regelmäßig Ortsbegehungen durchgeführt, Mängel werden durch den Bauhof abgearbeitet.

Herr Klinzing fragt an, ob das Verlassen der CDU-Mitglieder bei der letzten Hauptausschusssitzung als Ordnungswidrigkeit geahndet werden wird.

- ➔ Es besteht sowohl bei Gemeinderats- als auch bei Hauptausschusssitzungen eine Teilnahmepflicht.

Herr Becker verweist auf die schlechte Sicht, die durch die vorhandene Hecke in der Pferdsdorfer Straße in Sünna – Gemeindeverwaltung – besteht. Sowohl bei der Ausfahrt als auch von Vacha kommend wäre ein Rückschnitt oder die Beseitigung von Vorteil.

- ➔ Prüfung durch Gemeindeverwaltung und Bauhof

Herr Droese äußert seine Befürchtungen zum Trennsystem in der Thomas-Müntzer-Straße, wenn die Fortführung des 2. BA nicht gleich im Anschluss durchgeführt werden sollte.

→ Der 2. BA wird entweder gleich 2009 oder spätestens 2010 fortgeführt.

TOP 6 – Beschlussvorlagen – Öffentlicher Teil

6.1. Beschluss Nr. 09/2008/01

Beschluss über die Mitgliedschaft der Gemeinde Unterbreizbach im Wasser und Abwasser-Verband Bad Salzungen

Frau Schumann verweist auf den Antrag der CDU - namentliche Aufführung der Abstimmungsergebnisse – wie von der CDU praktiziert, sollte auch für alle anderen eingeführt werden.

Freies Abstimmungsverhalten, was auch Enthaltungen und Gegenstimmen beinhaltet, sollte namentlich festgehalten werden. Die anfallenden Gebühren bei einem Austritt der Gemeinde aus dem WVS sind für die Bevölkerung unzumutbar, eine Abstimmung zum Verbleib im WVS sollte unbedingt erfolgen.

Herr Oetzel verweist auf die Kommunalordnung, die auch Enthaltungen zulässt, der Beschluss ist unzulässig, da die Gemeinde Mitglied im WVS ist und auch immer war.

Abstimmungsergebnis: Namentliche Aufstellung des Abstimmungsergebnisses: 13 Ja-Stimmen (Herr Becker, Frau Fischer, Herr Brandt, Frau Schumann, Herr Lückert, Herr Soßdorf, Herr Droese, Herr Bösser) 2 Nein-Stimmen

Der vorliegende Beschluss ist im Wortlaut wie folgt zu ändern:

Streichung des letzten Satzes Ergänzung durch anderen Wortlaut:

Der Gemeinderat Unterbreizbach beschließt, dass unter den genannten Bedingungen eine Übernahme der Wasser- und Abwassertechnischen Anlagen und das Betreiben der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung durch die Gemeinde nicht möglich ist. Die Gemeinde Unterbreizbach bleibt Mitglied im Wasser- und Abwasserverband Bad Salzungen.

Abstimmungsergebnis zum veränderten Wortlaut. 13 Ja-Stimmen (Herr Becker, Frau Fischer, Herr Brandt, Frau Schumann, Herr Lückert, Herr Soßdorf, Herr Droese, Herr Bösser)

2 Enthaltungen.

Abstimmungsergebnis zum geänderten Beschluss – 13 Ja-Stimmen (Herr Ernst, Herr Becker, Frau Fischer, Herr Brandt, Frau Schumann, Herr Lückert, Herr Soßdorf, Herr Droese, Herr Bösser, Herr Lock, Frau Weiser, Herr Niebergall, Herr Bergmann)

2 Enthaltungen.

6.2. Beschluss-Nr.: 09/2008/02

Beschluss zur geänderten Beitragsordnung des Vereins „RAG LEADER – Wartburgregion e.V.“

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen (Herr Becker, Herr Brandt, Frau Schumann, Herr Lückert, Herr Soßdorf, Herr Droese, Herr Bösser) 1 Stimmenthaltung (Frau Fischer)

6.3. Beschluss-Nr.: 09/2008/03

Außerplanmäßige Ausgaben „Lieferung und Einbau von Außenjalousetten Verwaltungsgebäude Räsa“

Herr Klinzing fragt an, warum nicht am ganzen Gebäude Außenjalousetten eingebaut worden sind.

→ Frau Schumann gibt zur Antwort, das zum Zeitpunkt des Einbaus die Nutzung des 2. Obergeschosses noch nicht klar war. Die Anbringung zum Straßenbereich sollte auch ein gestalterischer Aspekt sein.

Frau Weiser verweist auf die Gleichbehandlung aller Mieter in der Gemeinde, also sollte der Einbau auch auf die Mieter umgelegt werden.

Der Bürgermeister weist auf die sehr kurze Belegzeit durch die Mieter hin, eine Mieterhöhung in einem so kurzen Zeitrahmen wäre nicht ratsam.

Herr Droese stellt den Antrag, den letzten Satz – Die Kosten für das 2. Obergeschoß werden anteilig auf die Mieter umgelegt – zu streichen.

Abstimmungsergebnis zur Änderung des vorliegenden Beschlusses:

14 Ja-Stimmen (Herr Becker, Frau Fischer, Herr Brandt, Frau Schumann, Herr Lückert, Herr Soßdorf, Herr Droese, Herr Bösser) 1 Enthaltung

Abstimmungsergebnis zum geänderten Beschluss: 15 Ja-Stimmen (Herr Becker, Frau Fischer, Herr Brandt, Frau Schumann, Herr Lückert, Herr Soßdorf, Herr Droese, Herr Bösser)

6.4. Antrag der CDU-Fraktion zur Hauptausschuss-Sitzung am 15.07.2008

Der Bürgermeister informiert, dass die Mitschnitte nur zur Erstellung der Niederschriften zulässig sind. Der Antrag der CDU ist nicht umzusetzen.

Der Bürgermeister zeigt sich sehr enttäuscht über die angeführten Äußerungen. Insbesondere über die Tatsache, dass nur 2 Tage nach der Sitzung des Hauptausschusses ein längeres Gespräch mit dem Beigeordneten Klaus Becker stattgefunden hat, während dieses Gespräches wurden unter anderem verschiedene Punkte angesprochen, die dazu führen sollen, die Gemeinde Unterbreizbach attraktiver zu machen. Ihm nun Desinteresse an der Zukunft des Ortes zu unterstellen, sei eine Frechheit bzw. auch schon vorweggenommener Wahlkampf. Es passt zu den Äußerungen von CDU-GR Mitgliedern in der Öffentlichkeit, dass der Bürgermeister spätestens 2009 ‚weg sein soll‘.

Herr Klinzing appelliert an alle Gemeinderäte, sie sollen in ihren Fraktionen zum Wohl der Bürger arbeiten, sich für die Bürger einsetzen und ihre Meinung im Gemeinderat vertreten. Die Aufzeichnungen der Hauptausschuss- und Gemeinderatssitzungen sollen die Erstellung des Protokolls erleichtert und nur für diesen Zweck verwendet werden, nach Protokollabstimmung ist die Aufzeichnung zu löschen. Die Fraktion PDS drückt ihr Bedauern über die geführten unsachlichen Diskussionen aus und legt dem 1. Beigeordneten nahe, sein Amt niederzulegen. Nach Meinung von Herrn Bergmann ist der Antrag der CDU-Fraktion keine konstruktive Kritik. Bisher ist die Zusammenarbeit der Fraktionen mangelhaft.

Herr Bösser weist darauf hin, dass einige Gemeinderäte nicht von den Bürgern gewählt wurden, sondern nach Amtsniederlegungen in der Liste nachgerückt sind.

A.b.N.:

Folgende aktuellen Gemeinderäte sind nach der Wahl 2004 nachgerückt:

CDU-Fraktion: Herr Bösser und Herr Droese

SPD-Fraktion: Herr Niebergall und Herr van der Weth

Linke-Fraktion: Herr Lock und Herr Klinzing

Eine Diskussion über die Verwendung der vorhandenen Finanzmittel solle im nächsten Hauptausschuss diskutiert werden. Nach Rücksprache mit den Fraktionen wurden die verschiedenen Anträge von der Tagesordnung genommen und in die Ausschüsse verwiesen.

Die CDU-Fraktion beantragt, den Vergabebeschluss-Nr. 09/2008/04 im öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass Vergabebeschlüsse generell im nichtöffentlichen Teil beschlossen werden sollten.

Herr Lückert möchte wissen, warum die Maßnahme in einer beschränkten Ausschreibung stattgefunden hat. Bei Vergabebeschlüssen wäre es zukünftig übersichtlicher, wenn dem Beschluss eine Liste der abgegebenen Gebote beigelegt würde.

➔ Nach Rücksprache mit dem Flurneuordnungsamt, bis zu einem Bauvolumen von 100 T€ kann eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt werden. Von regionalen Firmen wurde kein Angebot abgegeben.

Abstimmung über den Antrag auf Verlegung in den öffentlichen Teil: 8 Ja-Stimmen (Herr Becker, Frau Fischer, Herr Brandt, Frau Schumann, Herr Lückert, Herr Soßdorf, Herr Droese, Herr Bösser), 7 Nein-Stimmen.

Dem Antrag wird stattgegeben.

Beschluss-Nr.09/2008/04

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für die DE-Maßnahme „Neugestaltung Kirchhof Pferdsdorf“

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen (Herr Becker, Frau Fischer, Frau Schumann, Herr Lückert, Herr Soßdorf, Herr Droese, Herr Bösser) 1 Enthaltung (Herr Brandt).

TOP 7 – Bürgerfragestunde

Herr Klinzing verweist auf die Krise in Tierheimen, was auch schon mehrfach in der Presse veröffentlicht wurde. Gemeinde leistet einen Mitgliedsbeitrag, eine Spende durch die Gemeinde wäre sinnvoll.

→ Der Bürgermeister weist auf die am 3.9.08 stattfindende Mitgliederversammlung hin.

Es ist möglich, dass eine Umlage auf die Mitgliedergemeinden und eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge durch die Versammlung beschlossen wird.

Die Mitgliederversammlung sollte abgewartet werden. Eine Spende der Gemeinde an das Tierheim wird für sinnvoll erachtet.

Herr Becker erklärt, das auch die Möglichkeit von Leistungen seitens der Gemeinde, wie Arbeits-einsätze sinnvoll sind.

Herr M. Pffor weist darauf hin, das die Abgabe von Tieren von Orten, die kein Mitglied sind, die Beiträge angehoben werden sollten.

Verabschiedung der Gäste durch den Bürgermeister, Beendigung des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung.

Untereibach, den 23.09.2008

Für den Vorsitz

gez. R. Ernst
Bürgermeister

Für das Protokoll

gez. Dusch
Schriftführer

Anwesenheitsliste zur Gemeinderatssitzung am 29.7.08

Ernst, Roland	<u>A. Ernst</u>
Becker, Klaus	<u>Becker</u>
Fischer, Elvira	<u>Fischer</u>
Brandt, Lothar	<u>Brandt</u>
Schumann, Ute	<u>Schumann</u>
Lückert, Ernst	<u>Lückert</u>
Soßdorf, Lutz	<u>L. Soßdorf</u>
Droese, Hans-Peter	<u>Droese</u>
Bässer, Uwe	<u>Bässer</u>
Klinzing, Ralph	<u>Klinzing</u>
Lock, Wolfgang	<u>Lock</u>
Weiser, Ines	<u>Weiser</u>
Niebergall, Bernd	<u>Niebergall</u>
van der Weth, Peter	<u>van der Weth</u>
Oetzel, Hans-Gerd	<u>Oetzel</u>
Dr. Bergmann, Hans-Jürgen	<u>Dr. Bergmann</u>
IBbrücker, Hans-Georg	<u>IBbrücker</u>
<u>Ortsbürgermeister</u> Heidrich, Manfred	<u>Heidrich</u>
Ruppelt, Heinrich	<u>Ruppelt</u>